

# Amt Schönberger Land

<b>Beschlussvorlage</b> Gemeinde Lüdersdorf	<b>Vorlage-Nr:</b> VO/1/0472/2017 - Fachbereich I					
	<b>Status:</b> öffentlich					
	<b>Sachbearbeiter:</b> A.Kröplien					
	<b>Datum:</b> 24.08.2017					
	<b>Telefon:</b> 038828/330-115					
	<b>E-Mail:</b> a.kroeplien@schoenberger-land.de					
<b>Selbsteinschätzung der Zukunftsfähigkeit gem. § 2 Abs. 1 Gemeinde-Leitbildgesetz</b>						
<b>Beratungsfolge</b> Gemeindevertretung Lüdersdorf	Abstimmung:					
	<table border="1"><thead><tr><th>Ja</th><th>Nein</th><th>Enth.</th></tr></thead><tbody><tr><td></td><td></td><td></td></tr></tbody></table>	Ja	Nein	Enth.		
Ja	Nein	Enth.				

## **Sachverhalt:**

Die Gemeindevertretung Lüdersdorf nahm in ihrer Sitzung vom 29.06.2017 auf Grundlage des § 2 Abs. 1 des Gemeinde-Leitbildgesetzes eine Selbsteinschätzung der Zukunftsfähigkeit der Gemeinde Lüdersdorf vor.

Die Selbsteinschätzung der Zukunftsfähigkeit nebst Begründung ist nunmehr gem. § 2 Abs. 1 Gemeinde-Leitbildgesetz i.V.m. § 22 Abs. 2 KV M-V durch die Gemeindevertretung zu beschließen.

## **Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung Lüdersdorf beschließt die anliegende Selbsteinschätzung der Zukunftsfähigkeit der Gemeinde Lüdersdorf i. S. d. § 2 Abs. 1 des Gemeinde-Leitbildgesetzes nebst Begründung.

## **Finanzielle Auswirkungen:**

keine

## **Anlagen:**

- Selbsteinschätzung der Zukunftsfähigkeit (Punkteübersicht)
- Begründung zur Selbsteinschätzung

Lüdersdorf

	Einwohner 31.12.2015	5.315
	Anz. EW im Amt	18.193
	Anz. Gem. im Amt	10
K. I. a)	Punkte (0-10) pflichtige Selbstverw.	7
K. I. b)	Punkte (0-8) freiwillige Selbstverw.	6
K. I. c)	Punkte (0-7) Relation Kost./Aufg.	7
K. II. a)	Punkte (0-4) ehrenamtl. Engagement	4
K. II. b)	Punkte (0-3) gemeindl. Leben	3
K. II. c)	Punkte (0-4) Vereinsleben	4
K. II. d)	Anz. Begeg.-stätten	
	Punkte (0-4)	4
K. II. e)	Punkte (0-4) bauliche Entwicklung	4
K. II. f)	Zuzüge in 3 Jahren	1.172
	Zuzüge pro 100 EW	22
	Punkte (0-4)	3
K. II. g)	Punkte (0-2) Belange Behinderter	1
K. III. a)	Wahlbeteil. 2014 in %	47,5
	Punkte (1-6)	3
K. III. b)	Verhältnis Mand./Kand.	16/49
	Punkte (0-5)	5
K. III. c)	Anz. BGM Kandidaten	2
	Punkte (0-3)	3
K. III. d)	Punkte (0-3) Widerst. gg. Verfassungsf.	3
K. III. e)	Punkte (0-3) aktive polit. Strukturen	3
K. III. f)	Anz. wicht. Entscheid.	
	Punkte (0-5)	5
K. IV. a)	Punkte (0-9) RUBIKON	5
K. IV. b)	Steuerkraft. /EW-3 Jahre (Ø 577,23 €)	
	Punkte (0-5)	3
K. IV. c)	Entwicklung s.v.P. in %	5,58%
	Punkte (0-5)	4
K. IV. d)	Punkte (0-6) Struktur des Amtes	5
	<b>ERGEBNIS</b>	<b>82</b>
27.10.2016	Grundstr. A	292
27.10.2016	Grundstr. B	365
23.01.2017	Gewerbestr.	350
	Mitglieder im AA (soll)	5

**Selbsteinschätzung der Zukunftsfähigkeit  
der Gemeinde Lüdersdorf  
- Begründung -**

Auf der Grundlage des Gesetzes zur Einführung eines Leitbildes „Gemeinde der Zukunft“ und zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes vom 14. Juni 2016 (GVObI. M-V 2016, S. 461) nimmt die Gemeinde Lüdersdorf eigenverantwortlich eine Selbsteinschätzung ihrer Zukunftsfähigkeit vor und begründet diese wie folgt:

**I. Qualität und Quantität der Aufgabenwahrnehmung**

**I. a) pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben**

Die Feuerwehr der Gemeinde Lüdersdorf ist personell und technisch gut ausgestattet. Es sind insgesamt 5 Ortswehren mit ca. 115 aktiven Kameraden sowie 5 aktive Jugendfeuerwehren vorhanden.  
Die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr ist durchgehend gewährleistet.  
Hinsichtlich der Alarmierung sowie des Zustandes der Funktionsgebäude sieht die Gemeinde allerdings noch Verbesserungsbedarf.

Eine eigenständige Ab-/Wasserversorgung ist in der Gemeinde Lüdersdorf nicht vorhanden, diese Aufgabe wurde an den Zweckverband übertragen.

Mit der Regionalen Schule mit Grundschule Lüdersdorf hat die Gemeinde jedoch eine eigenständige und bestandssichere Schulstruktur vorzuweisen (Schulstandorte: jeweils im OT Herrsburg sowie im OT Wahrsow).

Die Gemeindestraßen in der Ortschaft Lüdersdorf sowie in den Ortsteilen Herrsburg und Wahrsow sind in einem ordnungsgemäßen Zustand. In den übrigen (kleineren) Ortsteilen ist der Zustand der Gemeindestraßen verbesserungswürdig.

**I. b) freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben**

Der kulturelle Impuls in der Gemeinde Lüdersdorf wird vorrangig von der Feuerwehr gegeben. Als Kulturangebote seien beispielhaft genannt: Seniorenkaffee, Dorffest, Osterfeuer, Tannenbaumverbrennen.

Weitere Impulse seitens der übrigen Gemeindeorgane wären durchaus wünschenswert. Betrachtet man die Größe und die Einwohnerzahl der Gemeinde, so wird insbesondere hinsichtlich der Quantität der kulturellen Angebote noch Verbesserungspotenzial gesehen.

Sportangebote werden von der Gemeinde in ausreichender Anzahl vorgehalten: Jeweils ein Sportplatz und eine Sporthalle in den Ortsteilen Herrsburg und Wahrsow. Hervorzuheben ist hierbei vor allem der gute Zustand sowie die gute Ausstattung der Anlagen.

Auch ist das Angebot für Kinder und Jugendliche in der Gemeinde mit einem Jugendclub an 2 Standorten sowie einer Schulsozialarbeiterin und einer Jugendsozialarbeiterin (die jeweils in einem Beschäftigungsverhältnis mit der Gemeinde Lüdersdorf stehen) sehr positiv zu bewerten.

Im Übrigen werden gemeindliche Räumlichkeiten durch den Seniorenclub Lüdersdorf genutzt.

### **I. c) Relation zwischen Selbstverwaltungskosten und erfüllten Aufgaben**

Die Relation zwischen Selbstverwaltungskosten (69.388,95 €) und erfüllten Aufgaben (4.901.523,71 €) beträgt 1,42 %.

Damit steht der Anteil der Selbstverwaltungskosten in einem sehr angemessenen Verhältnis zu den Aufwendungen für die Aufgabenerfüllung.

## **II. Vitalität und Verbundenheit der örtlichen Gemeinschaft**

### **II. a) ehrenamtliches Engagement**

Das ehrenamtliche Engagement der Einwohner der Gemeinde Lüdersdorf ist positiv zu bewerten. Folgende typische Veranstaltungen bzw. Aktionen seien beispielhaft genannt: Straßenfeste, Müllsammelaktionen, Lesungen, Musikabende in der Kirche, Flohmärkte, Kinderfest im OT Schattin, „Kunst offen“ im OT Schattin.

### **II. b) gemeindliches Leben**

Die einzelnen Ortsteile der Gemeinde Lüdersdorf bilden eine Gemeinschaft. Es finden überwiegend gesamtgemeindliche Aktivitäten bzw. Veranstaltungen statt, die für alle Ortsteile offen sind und auch von allen Ortsteilen genutzt werden. Beispielhaft sei hier der alljährliche Laternenumzug genannt.

### **II. c) Vereinsleben**

Die Vereinstätigkeit in der Gemeinde Lüdersdorf ist sehr breit gefächert. Folgende eingetragene als auch nicht eingetragene Vereine sind in der Gemeinde unter anderem aktiv:

Bürgerverein „BfL“, Förderverein der Feuerwehr, Schulförderverein, Sportverein, Gewichtheberverein, Anglerverein, Imker-/Bienenzüchterverein, Fanfarenzug, Gesangsgruppe „Harmony“.

### **II. d) Begegnungsstätten**

Die Gemeinde Lüdersdorf hat eine große Anzahl an Begegnungsstätten in privater Trägerschaft vorzuweisen, zum Beispiel: 4 Arztpraxen, 3 Zahnarztpraxen, 1 Einkaufszentrum, Massagesalon, Hundeschule, Friseursalon, diverse Cafés und Hofläden.

### **II. e) bauliche Entwicklung**

Die bauliche Entwicklung der Gemeinde Lüdersdorf ist geprägt von diversen B-Plan-Beschlüssen. Aus jüngster Zeit seien hier beispielhaft genannt: B-Plan Nr. 17 „Bookhorstkoppel“ im Ortsteil Herrnburg, B-Plan Nr. 23 für den Bereich nördlich der Hauptstraße „ehemaliger Konsum“, 3. Änderung B-Plan Nr. 4 für das Gebiet „Palingen – Änderung und Ergänzung am östlichen Ortsausgang“

Es sind sowohl tatsächliche private Bautätigkeiten als auch Gewerbeansiedlungen im Gewerbegebiet vorhanden.

(Leer stehende) gemeindliche Wohnungen existieren nicht.

## **II. f) Zuzugsrate**

Bei der Ermittlung der Zuzugsrate wurden die durchschnittlichen Zuzüge innerhalb der letzten drei Jahre (1.172) pro 100 Einwohner (22) gemäß Statistik zu Grunde gelegt. Dieser Zuwachs ist durchaus positiv zu bewerten.

## **II. g) Belange Behinderter**

Die Belange Behinderter sind in der Gemeinde insgesamt angemessen beachtet. Die Zugänge zu den öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde sind überwiegend barrierefrei (z. B.: Wahlräume in der Grundschule in Herrsburg sowie in der Regionalen Schule in Wahrsow).

## **III. Zustand der örtlichen Demokratie**

### **III. a) Wahlbeteiligung**

Die Wahlbeteiligung bei den Kommunalwahlen 2014 war mit 47,5 % vergleichsweise gut.

### **III. b) Kandidatenzahl für die Wahl der Gemeindevertretung**

Bei der letzten Wahl der Gemeindevertretung im Mai 2014 kamen 49 Bewerber auf 16 zu vergebende Mandate. Dies ergibt ein Verhältnis von 3,06, welches äußerst positiv zu bewerten ist.

### **III. c) Kandidatenzahl für die Wahl des Bürgermeisters**

Bei der letzten Bürgermeisterwahl im Mai 2014 stellten sich insgesamt 2 Kandidaten zur Wahl.

### **III. d) Widerstand gegen verfassungsfeindliche Bestrebungen**

In der Gemeinde Lüdersdorf sind keine verfassungsfeindlichen Bestrebungen vorhanden.

### **III. e) aktive politische Strukturen**

Auf dem Gebiet der Gemeinde Lüdersdorf gibt es jeweils einen Ortsverband der Parteien CDU / DIE LINKE / SPD. Hinzu kommen die Wählergemeinschaften Bürger für Lüdersdorf (BfL) und Wählergemeinschaft „Ländlicher Raum, Umwelt und Landwirtschaft“ (LUL). Politische Aktivitäten finden sowohl außerhalb des Wahlkampfes als auch außerhalb der gemeindlichen Sitzungen in regelmäßigen Abständen statt.

### **III. f) wichtige Entscheidungen**

In den letzten fünf Jahren wurden in der Gemeinde Lüdersdorf beispielsweise folgende wichtige Entscheidungen getroffen:

- Neuanschaffung von zwei Feuerwehrfahrzeugen (TSF-W) für die Feuerwehren in Palingen und Neuleben
- Beschluss zur Bildung eines zeitweiligen Feuerwehrausschusses unter entsprechender Hauptsatzungsregelung

- Ausbau von Gemeindestraßen (z.B.: ländlicher Wegebau von der Kreisstraße bis zur Ortslage Palingen, ländlicher Wegebau Schattin – Utecht, Ortslage Duvennest, Fett Eck)
- diverse F- und B-Plan-Beschlüsse sowohl zur Schaffung von Wohnraum als auch zur Ausweisung von Gewerbeflächen (z.B. 3. Änderung Flächennutzungsplan in Zusammenhang mit der Aufstellung des B-Planes Nr. 17 „Bookhorstkoppel“ im Ortsteil Herrnburg)
- Hortneubau Herrnburg
- Neubau Kita / Krippe Herrnburg

#### **IV. Dauernde finanzielle Leistungsfähigkeit**

##### **IV. a) RUBIKON**

Laut RUBIKON ist die dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde Lüdersdorf gefährdet. Auf den ersten Blick erscheint diese Einstufung seitens der Statistik durchaus bedenklich, im Gegensatz zu vielen übrigen Gemeinden ist diese Bewertung jedoch vergleichsweise gut.

##### **IV. b) Steuerkraft**

Die durchschnittliche Steuerkraftmesszahl innerhalb der letzten drei Jahre pro Einwohner beträgt lt. Statistik 531,84 €.

##### **IV. c) Sozialversicherungspflichtige Entwicklung**

Hinsichtlich der sozialversicherungspflichtigen Entwicklung ist lt. Statistik ein Zuwachs von 5,58 % zu verzeichnen.

##### **IV. d) Amtsstruktur**

Die Gemeinde Lüdersdorf ist Mitglied des Amtes Schönberger Land. Dieses besteht insgesamt aus 10 amtsangehörigen Gemeinden und weist eine Einwohnerzahl von circa 18.500 Einwohnern auf.

#### **Fazit:**

Die Gemeinde Lüdersdorf erreicht bei der Selbsteinschätzung ihrer Zukunftsfähigkeit i.S.d. § 2 Abs. 1 des Gemeinde-Leitbildgesetzes eine Gesamtpunktzahl 82 Punkten.

Im Vergleich zu vielen anderen Gemeinden im Land Mecklenburg-Vorpommern ist dies eine sehr hohe Punktzahl. Sie spiegelt die Leistungsfähigkeit der Gemeinde in allen zu bewertenden Kriterien wider und ist äußerst positiv einzustufen.

Im Ergebnis schätzt die Gemeinde Lüdersdorf ihre Zukunftsfähigkeit als dauerhaft gesichert ein.